

Modellkommunen für das Projekt WohnPunkt RLP 2017

Projektträger



Landeszentrale für
Gesundheitsförderung
in Rheinland-Pfalz e.V.

Gefördert durch



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR SOZIALES,
ARBEIT, GESUNDHEIT
UND DEMOGRAPHIE

Ein Projekt im Rahmen von



Gesundheit
und Pflege
2020

Stand 13.03.2017

WohnPunkt RLP nimmt in weiteren acht ausgewählten Kommunen die Arbeit auf. In der vierten Bewerbungsphase 2017 hatten erstmalig auch Gemeinden mit bis zu 5.000 Einwohnern die Möglichkeit, sich zu bewerben. Ausgehend von den Voraussetzungen vor Ort gilt es, tragfähige Konzepte für dörfliche Wohn-Pflege-Gemeinschaften zu entwickeln und die Umsetzung zu begleiten. Zum Zeitpunkt der Bewerbung für WohnPunkt RLP wurden von den ausgewählten Teilnehmern folgende Ideen eingereicht, die sich im Laufe des Prozesses weiterentwickeln und noch verändern können.

Übersicht der acht ausgewählten Modellkommunen:

- OG Bleialf (VG Prüm, Landkreis Eifelkreis Bitburg-Prüm)
- OG Dockweiler (VG Daun, Landkreis Vulkaneifel)
- OG Kirrweiler (VG Maikammer, Landkreis Südliche Weinstraße)
- OG Martinshöhe (VG Bruchmühlbach-Miesau, Landkreis Kaiserslautern)
- OG Mehlingen (VG Enkenbach-Alsenborn, Landkreis Kaiserslautern)
- OG Siershahn (VG Wirges, Landkreis Westerwald)
- OG Wallmenroth (VG Betzdorf-Gebhardshain, Landkreis Altenkirchen)
- OG Winingen (VG Rhein-Mosel, Landkreis Mayen-Koblenz)

OG Bleialf (VG Prüm, Landkreis Eifelkreis Bitburg-Prüm)

Im Rahmen der Initiative „Zukunfts-Check Dorf“ wurde das Thema Wohnen im Alter aufgegriffen. Im weiteren Verlauf des „Zukunfts-Check Dorf“ soll das Thema im Rahmen von Workshops vertieft werden. Für die geplante Wohn-Pflege-Gemeinschaft ist ein freigeräumtes Grundstück in zentraler Ortslage vorgesehen. Außerdem sind vorgesehen: altersgerechte und barrierefreie Wohnungen, Räumlichkeiten für Tagesbetreuung und eine Begegnungsstätte für die Bürger. Das Wohnangebot richtet sich an ältere Menschen mit Unterstützungs- und Hilfebedarf.

OG Dockweiler (VG Daun, Landkreis Vulkaneifel)

Geplant ist, für Menschen mit Unterstützungs- und Betreuungsbedarf ein Hilfsangebot zu schaffen. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie und der Konzeption des Bebauungsplanes für den Ortskern wurde eine Bürgerbeteiligung durchgeführt. Von allen Projektbeteiligten wurde das angedachte Grundstück, welches im Besitz der Ortsgemeinde ist, als geeignet für eine zukunftsorientierte Wohnform betrachtet.

OG Kirrweiler (VG Maikammer, Landkreis Südliche Weinstraße)

Geplant ist, in mehreren Bauabschnitten eine Wohn-Pflege-Gemeinschaft, seniorengerechten Wohnraum und eventuell einen sozialen Mittelpunkt (Bürgercafé) zu bauen. Aufgrund einer größeren zweckgebundenen Zustiftung einer älteren Mitbürgerin an die Bürgerstiftung ist das Thema verstärkt in den Focus der Gemeinde gerückt. Die Finanzierung für den Ankauf der Grundstücke und für den Planungs- und Entwicklungsprozesses ist bereits gesichert.

OG Martinshöhe (VG Bruchmühlbach-Miesau, Landkreis Kaiserslautern)

Die Gemeinde hat am Projekt „Kommune der Zukunft“ teilgenommen. Das Modellvorhaben der Kommunalentwicklung steht unter dem Titel „Dorf der Zukunft: Martinshöhe – Innen vor Außen in der Praxis einer Ortsgemeinde“. Bei dem Projekt geht es um die Innentwicklung der Gemeinde.

Die Bürgermeisterin hat die Anfragen nach Versorgungssicherheit im Alter aus der Bürgerschaft als Anstoß genommen, sich mit dem Thema Wohn-Pflege-Gemeinschaft zu beschäftigen. Im Focus der Gemeinde stehen verschiedene Grundstücke und Anwesen, die veräußert werden sollen. Hier könnte eine Wohn-Pflege-Gemeinschaft umgesetzt werden. Das bürgerschaftliche Engagement innerhalb der Ortsgemeinde ist sehr vielfältig.

OG Mehlingen (VG Enkenbach-Alsenborn, Landkreis Kaiserslautern)

Geplant ist barrierefreies und altersgerechtes Wohnen. Aktuell werden Änderungen des Flächennutzungsplanes durchgeführt. Hier könnten verschiedene zentrumsnahe Grundstücke in Betracht kommen. Der ortsansässige Krankenpflegeverein und der Verein „Mehlingen hilft e.V.“ unterstützen das Projekt und die Verantwortlichen vor Ort.

OG Siershahn (VG Wirges, Landkreis Westerwald)

Im Rahmen der Dorfmoderation entwickelte sich die Interessensbekundung zum geplanten Projekt „Generationenwohnen im Ortskern“. Das geplante Projekt ist modular aufgebaut und soll nach und nach erweitert werden. In der Startup-Phase soll ein barrierefreies Wohnangebot für ältere Menschen mit und ohne Betreuungsbedarf geschaffen werden. Die Ortsgemeinde hat erste leerstehende Gebäude erworben. Auch die Gründung einer Baugruppe oder einer Genossenschaft ist im Gespräch.

OG Wallmenroth (VG Betzdorf-Gebhardshain, Landkreis Altenkirchen)

Die Gemeinde hat verschiedene Entwicklungsgrundstücke für den Bau einer Wohn-Pflege-Gemeinschaft erworben. Bevorzugt ist eine Kombination aus einer Wohn-Pflege-Gemeinschaft und betreutem Wohnen (Eigentumsmodell) mit Gemeinschaftsräumen. Aus den bisher interessierten und beteiligten Personen könnte sich ein Projektteam für das Thema Seniorenwohnprojekt bilden. Es gibt auch Interesse an einem Unterstützerverein oder einer Genossenschaft.

OG Winnigen (VG Rhein-Mosel, Landkreis Mayen-Koblenz)

Geplant ist eine Wohn-Pflege-Gemeinschaft für ältere Menschen mit Unterstützungs- und Hilfebedarf. Die Investitionsplanung in dem Teil der Ortsgemeinde, in dem die Wohngemeinschaft gebaut werden soll, ist abgeschlossen. Weitere Ankäufe sind geplant. Die Gemeinde bringt je nach Bedarf und Planungen auch die ehemalige Schule in das Projekt ein. Es gibt zahlreiche Aktivitäten der ev. Kirchengemeinde und des Vereins 60+ für die Senioreninnen und Senioren innerhalb der Ortsgemeinde. Eine Bürgerbefragung ermittelte zahlreiche Menschen, die bereit sind, sich vor dem Hintergrund des geplanten Projektes im Ort zu engagieren. Weiterhin gibt es viele Aktive, die an einer Mitarbeit in einer Seniorenwerkstatt Interesse signalisierten.

Regionale Verteilung der „WohnPunkt RLP“-Modellkommunen 2017

